

Kann der Arbeitgeber mich zur Heirat zwingen?

Beitrag von „keckks“ vom 28. Oktober 2019 10:11

...kann nicht einfach der einzelne mal glauben, was er/sie glauben will? es ist wirklich penetrant, wie hier einige (mensplaining...) gegen den glauben einzelner anargumentieren. hat euch wer gefragt? wenn das für die threaderstellerin persönlich so passt und keine anderen dadurch zu schaden kommen, dann ist das verdammt nochmal nur ihre sache alleine, was sie religiös lebt oder nicht oder schon ("warum willst du für die arbeiten, wenn du doch nicht willst, dass die in dein privatileben eingreifen? warum hast du einen partner, der nicht so glaubt wie du? warum bist du bei dem laden?" blablabla). es geht keinen was an.

nennt sich säkularisierung - glaube ist in unserer gesellschaft gottseidank (!) privatsache geworden. wenn man sich als einzelner von außen erlaubt, da ein anderes individuum in seinem privaten (glaubens-)freiraum anzugehen, dann ist das in meinen augen auch nicht viel besser als die kirche oder ein evangelikaler haufen spinner, die ihren mitgliedern irgendwas in deren privatileben vorschreiben will/sie rauswirft, wenn sie nicht kooperieren.